

Leitfaden SOTRA-Anmeldung (Stand 01/2023)

Mit 1. März 2020 wurde der Großteil der vorgeschriebenen Anmeldungen für Sondertransporte bei der ASFINAG in einem **zentralen Online-Anmeldeportal gebündelt**. Prinzipiell werden seitens ASFINAG folgende beiden Arten von Anmeldungen vorgeschrieben:

- Zentrale Anmeldung bei der Nationalen Verkehrsmanagementzentrale (Nationale VMZ)
- Lokale Anmeldungen bei den regionalen Verkehrsmanagementzentralen (regionale VMZ) und den Autobahnmeistereien (ABM)

Mit Inbetriebnahme des neuen Anmeldeportals wurden auch die Grenzwerte für die Anmeldung bei der ASFINAG **bundesweit vereinheitlicht**. Prinzipiell haben sich nun **alle Transporte breiter als 3,50 m, höher als 4,30 m und/oder schwerer als 100 Tonnen** über das Online-Anmeldeportal der ASFINAG anzumelden. Die Anmeldung hat dabei stets gemäß Vorgaben im Bescheid zu erfolgen – unabhängig von der Durchführung der Anmeldung sind die restlichen Bescheidaufgaben einzuhalten.

Durch Eingabe der SOTRA-Nr. auf der Startseite des Anmeldeportals kann der Anmeldeprozess gestartet werden - das Anmeldeportal ist online erreichbar unter: <https://sotra.asfinag.at/>

Abbildung 1: Startseite SOTRA-Anmeldeportal

Hinweis: Derzeit findet **kein Abgleich** zwischen eingegebener SOTRA-Nr. und E-Government statt. **Daher ist es besonders wichtig, auf die richtige Schreibweise der SOTRA-Nr. zu achten.**

Statt der SOTRA-Nr. kann auf der Startseite auch der **persönliche PIN-Code zu einer bestehenden Anmeldung** eingegeben werden. Dieser PIN-Code ermöglicht nach der erfolgten Anmeldung jederzeit **den erneuten Zugriff auf die Anmeldedaten** (Erläuterung auf Seite 10).

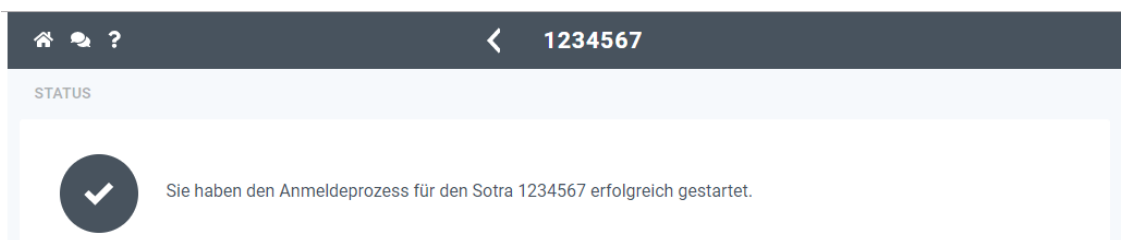
Wird ein Transport nach Bekanntgabe des Transportendes **erneut angemeldet** (weil beispielsweise mehrere Fahrten genehmigt wurden), erscheint nach Eingabe der SOTRA-Nr. die Meldung, dass dieser Transport **bereits angemeldet war**. Durch Eingabe des PIN-Codes ist es hierbei optional möglich, die Anmeldedaten der vorherigen Anmeldung **zu übernehmen** und dadurch die Angabe der Transport- und Fahrtdaten wesentlich zu beschleunigen.

1. TRANSPORTDATEN ANGEBEN

Nach Eingabe der SOTRA-Nr. sind die Anmeldeinformationen einzugeben. Zunächst ist hierbei die **Angabe der Transport- und Kontaktdaten** notwendig. Als Dezimaltrennzeichen kann bei der Eingabe der Abmessungen sowohl ein Punkt als auch ein Beistrich verwendet werden. Das Kennzeichen der Zugmaschine ist in Deutschland und Österreich mit einem **Bindestrich nach der Bezirkskennung** einzugeben. Bitte achten Sie auch auf die **korrekte Schreibweise der E-Mail-Adresse**, da die Anmeldebestätigung (inkl. PIN-Code, mit welchem später jederzeit wieder auf die Anmeldung zugegriffen werden kann) nach Abschluss des Anmeldeprozesses **an die angegebene Adresse übermittelt wird**.

Oben im „Header“ wird die eingegebene SOTRA-Nr. angezeigt. Zusätzlich finden sich hier Links zur **Startseite**, zu den **Häufig gestellten Fragen** (FAQ) sowie zum vorliegenden **Leitfaden** (PDF-Download).

Abbildung 2: Header mit SOTRA-Nr. und Links



Hinweis: Durch Klick auf den Punkt oben rechts oder durch Klick auf „Alle verstecken“ (rote Markierungen in Abbildung 3) können sämtliche Abschnitte zur besseren Übersicht jederzeit ein- und ausgeklappt werden.

Abbildung 3: Transportdaten angeben

TRANSPORTDATEN

TRANSPORT ANGEBEN

Bitte geben Sie folgende Informationen zu dem Sondertransport an.

<p>Name Transportfirma * Bsp. Transportfirma GmbH</p> <hr/> <p>Gesamtgewicht * Gesamtlänge * Bsp. 110.50 t Bsp. 28.50 m</p> <hr/> <p>Höhe * Breite * Bsp. 4.50 m Bsp. 3.50 m</p> <hr/> <p>Name Begleitfirma * Bsp. Begleitfirma GmbH</p> <hr/> <p>Telefon-Nr. Begleiter (alternativ Fahrer) * Bsp. +43 664 1234567</p>	<p>Abgesenkte Höhe Höhe Ladekante Bsp. 4.40 m Bsp. 1.20 m</p> <hr/> <p>Land der Zugmaschine * Land wählen</p> <hr/> <p>Kennzeichen der Zugmaschine * Kennzeichen der Zugmaschine</p> <hr/> <p>Name Begleiter (alternativ Fahrer) * Bsp. Max Mustermann</p> <hr/> <p>E-Mail des Anmelders * Bsp. max@mustermann.at</p>
--	---

•

Alle verstecken

2. FAHRTDATEN ANGEBEN

In weiterer Folge sind die **Fahrt** anzugeben. Nach Auswahl des **voraussichtlichen Fahrtbeginns** und des **voraussichtlichen Fahrtendes** über den Kalender ist die **befahrene Route** anzugeben. Der Kalender öffnet sich durch Klick auf die dafür vorgesehenen Eingabefelder – in weiterer Folge kann die Uhrzeit ausgewählt oder direkt eingegeben werden. Die Bestätigung des gewählten Datums kann durch Klick auf „Übernehmen“ erfolgen (rote Markierung in Abbildung 4).

Abbildung 4: Angabe des voraussichtlichen Fahrtzeitraums

The screenshot shows the 'FAHRTDATEN ANGEBEN' form. At the top, it says 'Bitte geben Sie alle Anschlussstellen und Autobahnen Ihrer Fahrt an.' Below this, there are two input fields for 'Voraussichtlicher Fahrtbeginn *' and 'Voraussichtliches Fahrtende *'. The 'Voraussichtlicher Fahrtbeginn *' field is active, showing a calendar for January 2020. The date '16' is selected and highlighted in orange. Below the calendar, there are two input boxes for the time, containing '22' and '00'. At the bottom of the calendar, there are two buttons: 'Abbrechen' and 'Übernehmen', with 'Übernehmen' highlighted in red.

Für die Eingabe der befahrenen Fahrtroute ist zunächst **ein Startpunkt anzugeben** – die Eingabe einer Buchstabenfolge im vorgesehenen Suchfeld liefert alle hierfür in Frage kommenden Vorschläge (Beispiel siehe Abbildung 5).

Abbildung 5: Suchfeld für Anschlussstellen und Knotenpunkte

The screenshot shows the 'FAHRTDATEN ANGEBEN' form with the route search results. The 'Voraussichtlicher Fahrtbeginn *' field is filled with '16.01.2020 22:00' and the 'Voraussichtliches Fahrtende *' field is filled with '17.01.2020 04:00'. Below these fields, there is a 'Route *' field with a location pin icon and the text 'ar'. Below the 'Route *' field, there is a list of suggestions: 'Ardning/Admont AST', 'Arnoldstein A/I Staatsgrenze', and 'Arnoldstein AST'. The 'Ardning/Admont AST' suggestion is highlighted in grey.

Hinweis: Bei der Routeneingabe können neben den **Staatsgrenzen** auch alle **Anschlussstellen**, **Halbanschlussstellen** und **Knotenpunkte** als Start- oder Endpunkt ausgewählt werden. Jede Route benötigt **einen definierten Startpunkt und einen definierten Endpunkt**. Auf die bescheidkonforme Eingabe der Fahrtroute ist zu achten – bei mehreren genehmigten Alternativrouten ist die **tatsächlich befahrene Route** anzugeben.

Nach Auswahl eines Startpunkts kann entweder eine der hinterlegten **Standardrouten** ausgewählt werden (sofern für den gewählten Startpunkt eine Standardroute hinterlegt ist – Beispiel siehe Abbildung 6) oder alternativ kann die befahrene Route **individuell zusammengestellt** werden.

Hinweis: Auch Standardrouten **können noch angepasst werden** – dies kann die Routeneingabe beschleunigen. Sind für einen Startpunkt mehrere Standardrouten hinterlegt, kann die Benutzung des **Scrollbalkens** am rechten Bildschirmrand erforderlich sein (rote Markierung in Abbildung 6).

Abbildung 6: Vorschläge für Standardrouten mit Startpunkt Staatsgrenze Arnoldstein

The screenshot shows a routing interface with the following elements:

- Voraussichtlicher Fahrtbeginn ***: 16.01.2020 22:00
- Voraussichtliches Fahrtende ***: 17.01.2020 04:00
- Route ***: Arnoldstein A/I Staatsgrenze
- Autobahn wählen...**: A02
- Autobahn wählen...** ODER **Anschlussstelle wählen...**
- STANDARD-ROUTE WÄHLEN** section with two options:
 - Arnoldstein A/I Staatsgrenze A02-A10-A01 (selected)
 - Walsberg A/D Staatsgrenze
 - Arnoldstein A/I Staatsgrenze A02-A09-A01
 - Walsberg A/D Staatsgrenze
- Karte anzeigen** button at the bottom left.
- A red box highlights a vertical scrollbar on the right side of the route list.

Bei Eingabe einer **individuellen Fahrtroute** ist nach Auswahl des Startpunkts **jede befahrene Autobahn** anzugeben – bei Klick in das dafür vorgesehene Suchfeld links („Autobahn wählen...“) werden automatisch **nur die möglichen Autobahnverbindungen angezeigt** (rote Markierung in nachfolgender Abbildung 7). Der Endpunkt für die jeweilige Route (oder Teilroute – siehe Hinweis weiter unten) kann jederzeit rechts im vorgesehenen Suchfeld („Anschlussstelle wählen...“) ausgewählt werden (grüne Markierung in Abbildung 7). Auch hier werden automatisch **nur die auf der ausgewählten Autobahn verorteten Anschlussstellen angezeigt**.

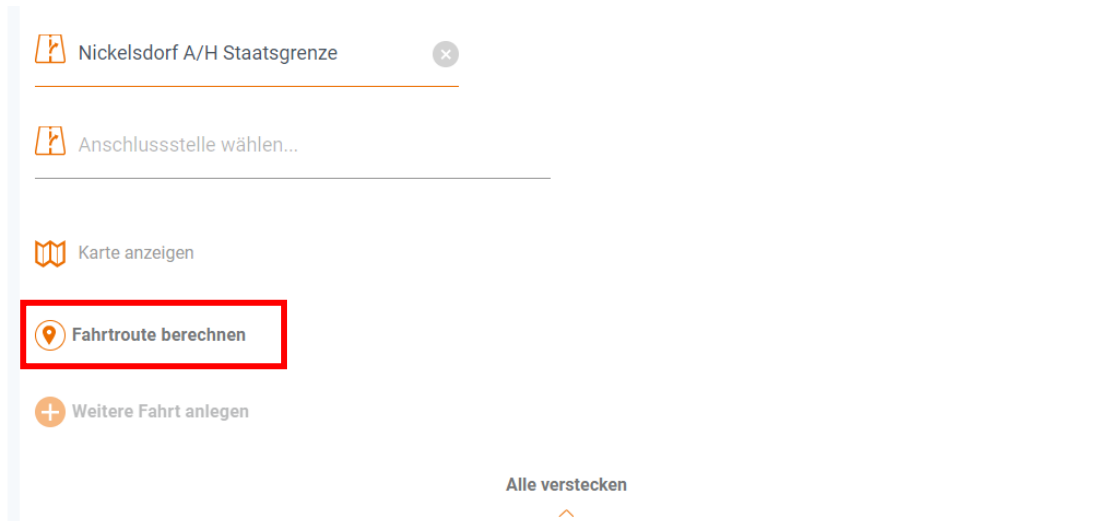
Abbildung 7: Anzeige möglicher Autobahnverbindungen und Anschlussstellen

Hinweis: Ebenso ist es möglich, im Rahmen einer einzelnen Fahrt **von der Autobahn ab- und wieder aufzufahren**. Auf diese Weise ist es auch möglich, **Teilrouten** anzugeben – dies kann beispielsweise insbesondere für die Umfahrung von Baustellen von besonderer Relevanz sein (Beispiel in Abbildung 8). Falsche Eingaben können mit dem „X“ wieder entfernt werden (rote Markierung in Abbildung 8).

Abbildung 8: Beispiel für die Zusammensetzung einer Route aus Teilrouten

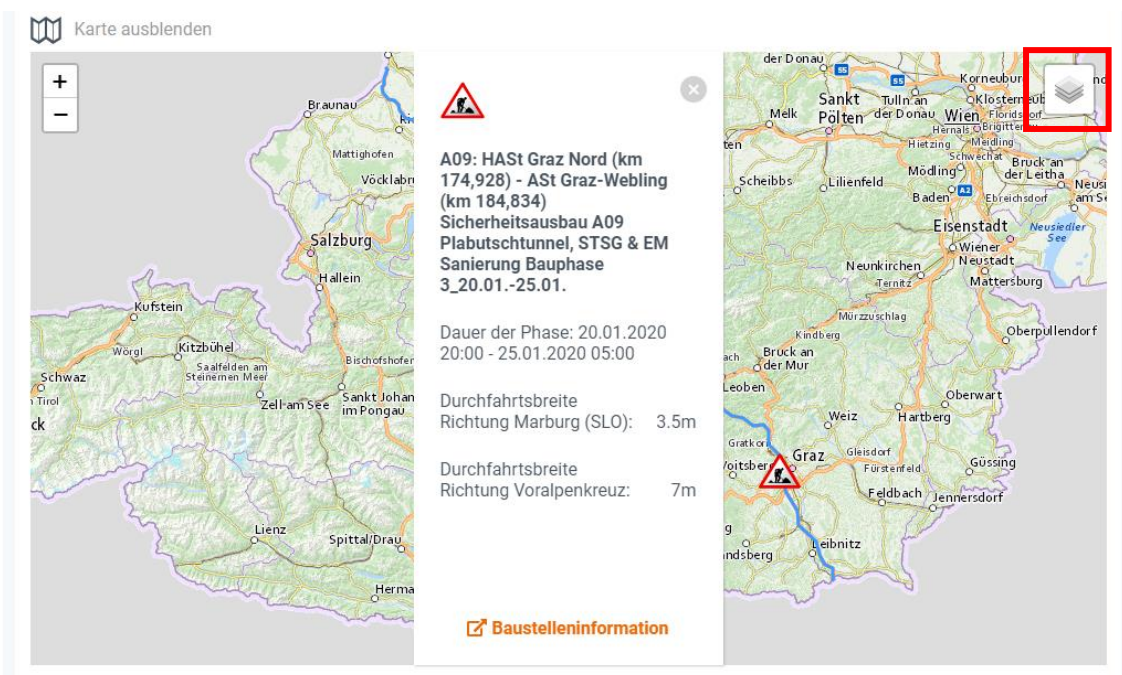
Nach Eingabe der Fahrtroute ist es erforderlich, die Route mit dem Button „**Fahrtroute berechnen**“ zu **bestätigen** (rote Markierung in nachfolgender Abbildung 9).

Abbildung 9: Fahrtroute berechnen



Nach einigen Augenblicken wird die eingegebene Fahrtroute **auf der Karte dargestellt**. Im Zuge der Berechnung werden alle **derzeit bekannten Baustellen**, **alle aktuellen Verkehrsmeldungen** sowie alle **streckenverantwortlichen Stellen von ASFINAG und Bonaventura** (regionale VMZ und ABM) auf der Fahrtroute erkannt. Standardmäßig werden alle Baustellen und Verkehrsmeldungen auf der Karte angezeigt – die unterschiedlichen **Darstellungsebenen** (Baustellen, Verkehrsmeldungen, ABM und regionale VMZ) können über den Button oben rechts in der Karte (rote Markierung in Abbildung 10) **ein- und ausgeblendet** werden. Bei Klick auf ein **Baustellensymbol in der Karte** erscheinen die **wichtigsten Informationen** zur jeweiligen Baustelle – über den **Link** unten kann zu den Detailinformationen in der **ASFINAG-Baustelleninformation** gesprungen werden (dieser Vorgang wird empfohlen).

Abbildung 10: Kartendarstellung einer Fahrtroute inkl. Baustelleninformation

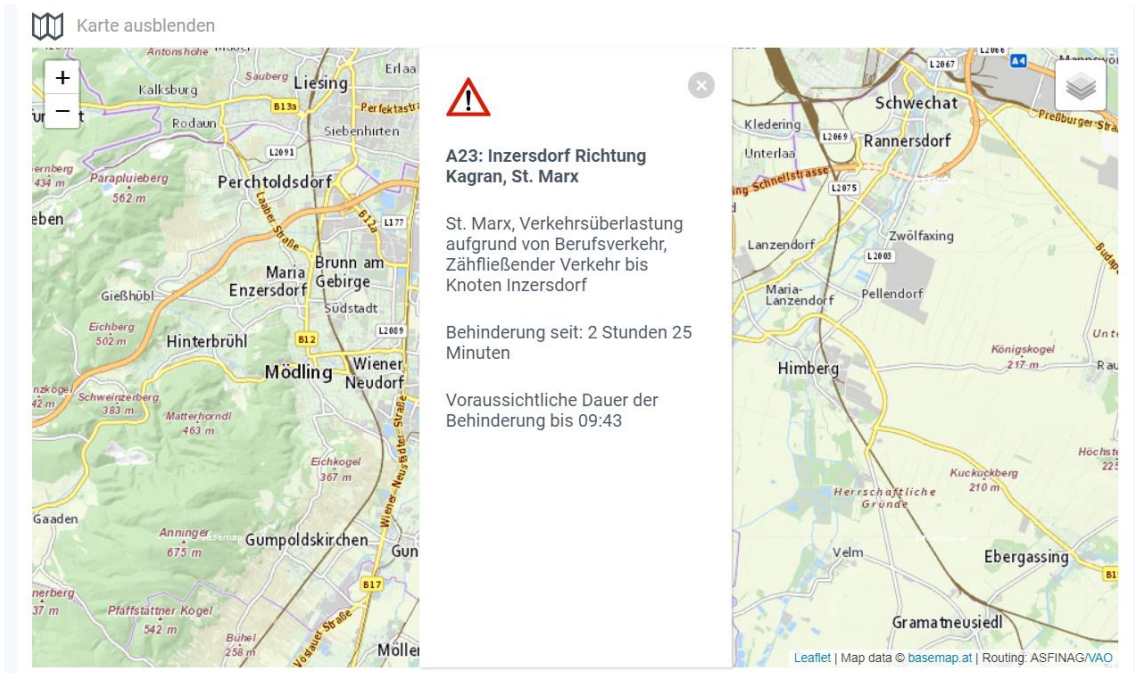


Hinweis: Vor allem bei **komplexeren oder längeren Routen** kann die Berechnung der Fahrtroute einige Augenblicke in Anspruch nehmen. Die Fahrtroute kann auch **nach der erfolgten Berechnung** noch

beliebig verändert werden, dann ist jedoch im Anschluss eine **erneute Berechnung** erforderlich. Ohne abgeschlossene Berechnung kann die **Anmeldung nicht fortgesetzt werden**.

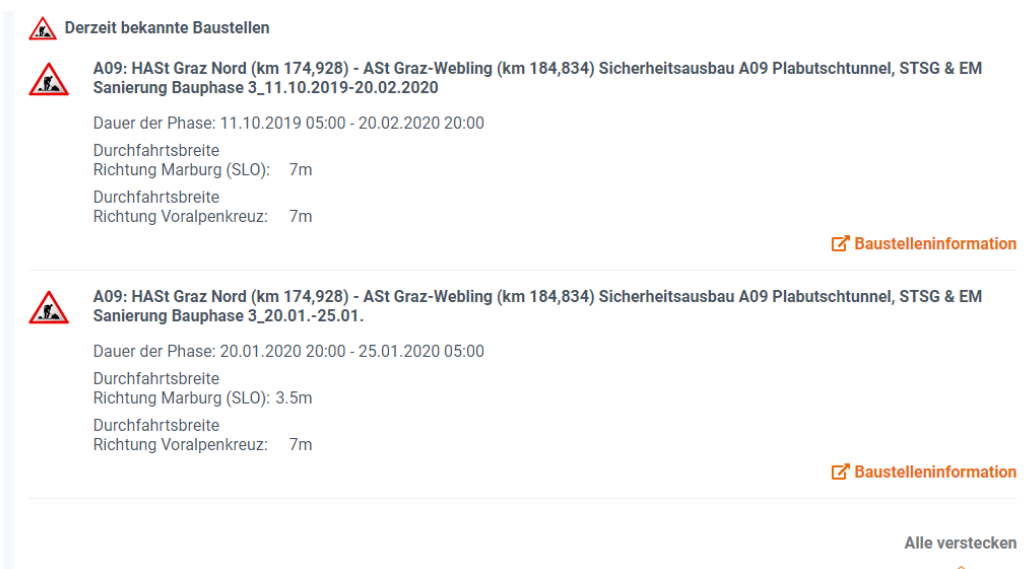
Auch die **Aktuellen Verkehrsmeldungen** (wie beispielsweise Staumeldungen, Unfälle oder Pannen) werden mit den jeweiligen Symbolen in der Karte angezeigt. Bei Klick auf eine Verkehrsmeldung in der Karte erscheinen die **wichtigsten Informationen zum jeweiligen Ereignis** (Abbildung 11).

Abbildung 11: Anzeige einer Verkehrsmeldung in der Kartendarstellung



Hinweis: Die derzeit bekannten Baustellen sowie die aktuellen Verkehrsmeldungen werden zusätzlich auch in einer **ein- und ausklappbaren Übersichtsliste** unterhalb der Karte angezeigt (Abbildung 12).

Abbildung 12: Übersichtsliste derzeit bekannter Baustellen



Das Online-Anmeldeportal bietet zusätzlich auch die Möglichkeit, **mehrere Fahrten** (bzw. mehrere Fahrtabschnitte) **gleichzeitig anzumelden**. Mit einem Klick auf den Button „**Weitere Fahrt anlegen**“

(rote Markierung in Abbildung 13) wird der Anmeldung eine weitere Fahrt hinzugefügt, welche nun als „Fahrt 2“ angezeigt wird. Der voraussichtliche Fahrzeitraum und die befahrene Fahrtroute können hierbei **unabhängig von der bereits erfassten Fahrt** eingegeben werden. Nicht benötigte Fahrten können über einen Klick auf das „X“ oben rechts wieder entfernt werden (grüne Markierung in Abbildung 13).

Abbildung 13: Eingabe einer weiteren Fahrt

Fahrt 2 X

Voraussichtlicher Fahrtbeginn * Voraussichtliches Fahrtende *

16.01.2020 22:00 16.01.2020 22:15

Route *

Favoriten ASt X

A23 X

Inzersdorf Kn X

Anschlussstelle wählen...

Karte anzeigen

Fahrtroute berechnen

+ Weitere Fahrt anlegen

Zusätzlich besteht im Online-Anmeldeportal auch die Möglichkeit, die Transport- und Fahrtdaten **einer bereits durchgeführten Anmeldung zu importieren**. Dadurch kann beispielsweise die Anmeldung von mehreren identischen oder ähnlichen Transporten maßgeblich beschleunigt werden. Hierfür ist lediglich der PIN-Code einer bestehenden Anmeldung nach einem Klick auf „**Anmeldedaten importieren**“ (rote Markierung in Abbildung 14) einzugeben.

Abbildung 14: Mögliche Aktionen – Anmeldedaten importieren

MÖGLICHE AKTIONEN

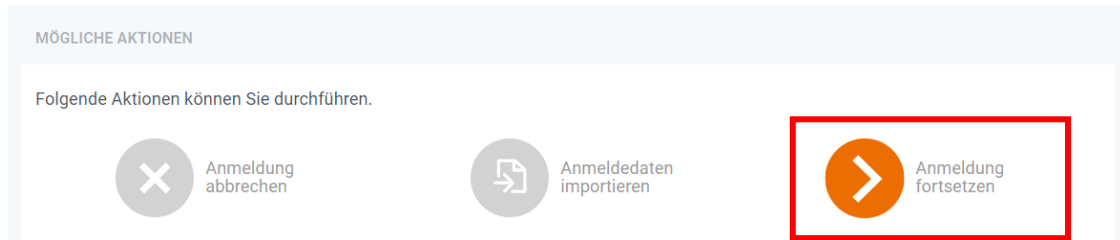
Folgende Aktionen können Sie durchführen.

Anmeldung abbrechen **Anmeldedaten importieren** Anmeldung fortsetzen

3. ANMELDUNG FORTSETZEN UND ABSCHLIESSEN

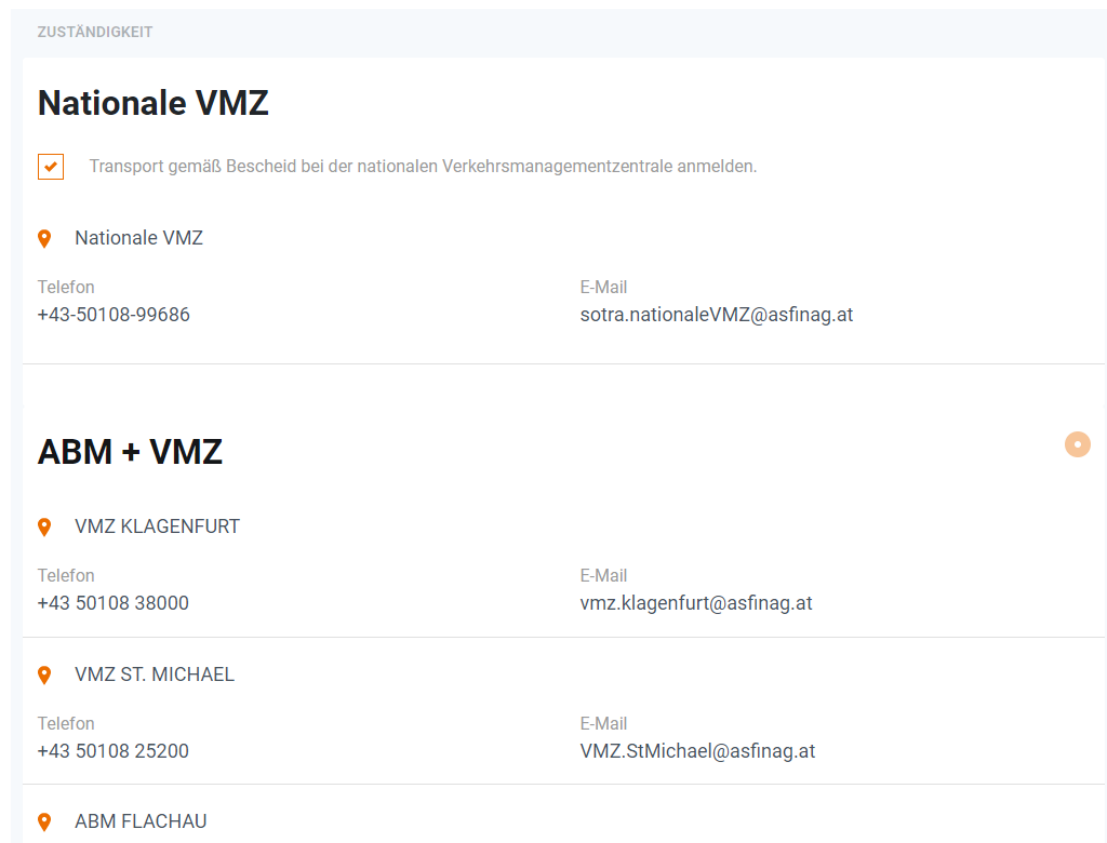
Nach erfolgter Eingabe der Transport- und Fahrtdaten kann mit einem Klick auf „**Anmeldung fortsetzen**“ zum zweiten Anmeldeabschnitt gesprungen werden (rote Markierung in Abbildung 15). Wird die Anmeldung hingegen abgebrochen (linker Button – „**Anmeldung abbrechen**“), werden alle bisher eingegebenen Anmeldeinformationen verworfen.

Abbildung 15: Mögliche Aktionen – Anmeldung fortsetzen



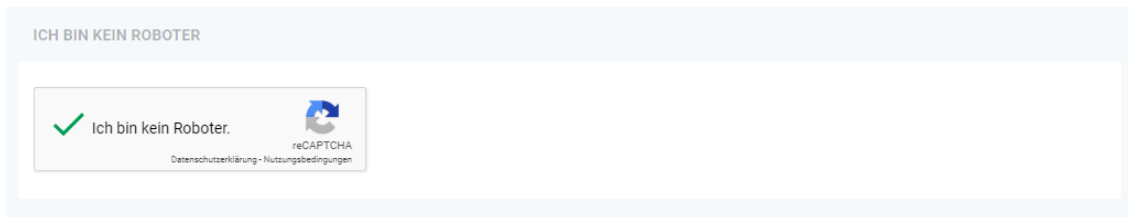
Im zweiten Anmeldeabschnitt werden nun nochmals alle eingegebenen Anmeldeinformationen angezeigt. Im Abschnitt „**Zuständigkeit**“ kann die **Anmeldung bei der Nationalen VMZ** manuell ausgewählt werden – die Anmeldung bei der Nationalen VMZ wird ab gewissen Grenzwerten (im Regelfall für Transporte breiter als 5,00 m und/oder schwerer als 100 t) bzw. in bestimmten Ausnahmefällen vorgeschrieben und hat somit stets **gemäß den Vorgaben im Bescheid** zu erfolgen (Bei Vorschreibung dieser Anmeldung sind auch der tatsächliche Fahrtantritt, längere Fahrtunterbrechungen sowie das tatsächliche Transportende verpflichtend bekanntzugeben). Der Abschnitt Zuständigkeit zeigt außerdem in einer ein- und ausklappbaren Übersichtsliste nochmals alle für die eingegebene(n) Fahrtroute(n) **streckenverantwortlichen regionalen VMZ und ABM** an.

Abbildung 16: Zuständigkeit für den angemeldeten Transport / Anmeldung bei der Nationalen VMZ



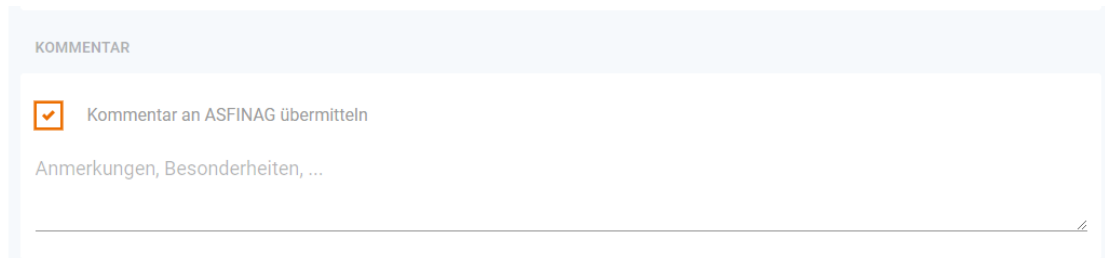
Damit die Anmeldung abgeschlossen werden kann, muss im Anschluss aus Sicherheitsgründen das „Recaptcha“ bestätigt werden (Abbildung 17).

Abbildung 17: Bestätigung Recaptcha



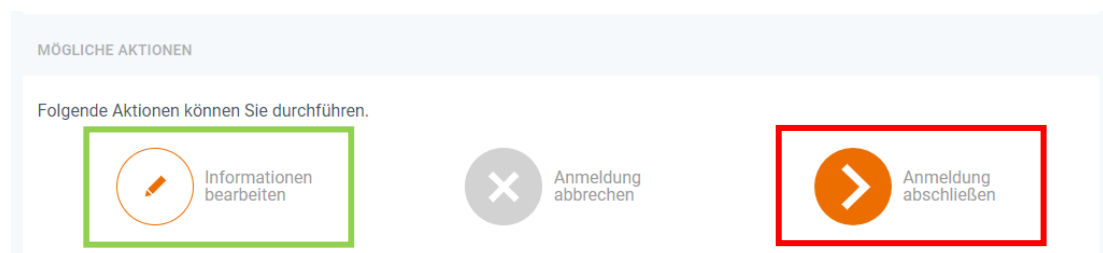
Optional kann im Anschluss auch ein **Kommentar zur Anmeldung** an die ASFINAG übermittelt werden (Abbildung 18). Hier können beispielsweise **Besonderheiten zum Transport** (z.B. „Auffahrt über die Anschlussstelle rückwärts“) vermerkt werden. Das Kommentarfeld dient lediglich als **ergänzende Information** zur Anmeldung bzw. zum Transport, eine aktive Rückmeldung zum Kommentar sollte hingegen im Regelfall **nicht erwartet werden**.

Abbildung 18: Eingabefeld für optionalen Kommentar



Sofern das Recaptcha bestätigt wurde, kann die Anmeldung am Seitenende im Abschnitt „**Mögliche Aktionen**“ mit Klick auf „**Anmeldung abschließen**“ abgeschlossen werden (rote Markierung in Abbildung 19). Mit Klick auf „**Informationen bearbeiten**“ besteht hier auch noch die Möglichkeit, sämtliche zuvor eingegebenen Anmeldeinformationen (z.B. Transport- und Fahrtdaten) abzuändern oder zu korrigieren (grüne Markierung in Abbildung 19).

Abbildung 19: Mögliche Aktionen – Anmeldung abschließen



Nach Abschluss der Anmeldung wird eine **Bestätigungsmail** mit einer **Zusammenfassung sämtlicher Anmeldeinformationen** an die während dem Anmeldeprozess angegebene E-Mail-Adresse versendet. Diese Bestätigungsmail enthält auch den **persönlichen PIN-Code**, mit welchem später jederzeit wieder auf die **Anmeldung zugegriffen** werden kann.

Hinweis: Die Änderung der Anmeldeinformationen ist auch direkt nach Abschluss der Anmeldung noch ohne PIN-Code möglich.

4. BESTEHENDEN SOTRA VERWENDEN

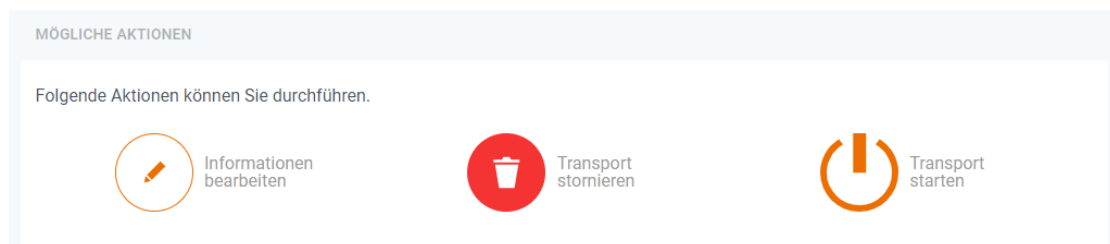
Soll nachträglich auf eine bestehende SOTRA-Anmeldung zugegriffen werden um die **Anmeldedaten zu bearbeiten**, die **Anmeldung zu stornieren** oder den **Fahrtantritt bekanntzugeben**, muss der zur jeweiligen Anmeldung zugehörige **persönliche PIN-Code** auf der Startseite des Anmeldeportals eingegeben werden. Wird statt dem PIN-Code die zugehörige SOTRA-Nr. auf der Startseite eingegeben, so erscheint ebenfalls eine **Abfrage zur Eingabe des PIN-Codes** – ohne den persönlichen PIN-Code kann somit auf eine bestehende Anmeldung **nicht mehr zugegriffen werden**.

Hinweis: Haben Sie Ihre Bestätigungsmail bzw. dementsprechend auch Ihren persönlichen PIN-Code **nicht erhalten** oder verloren, so kontaktieren Sie bitte die ASFINAG.

Haben Sie die bestehende SOTRA-Anmeldung mit Hilfe des PIN-Codes erfolgreich geöffnet, werden **sämtliche Anmeldedaten** (Aktueller Transportstatus, Transport- und Fahrtdaten, Baustellen, Verkehrsmeldungen, Zuständigkeiten, Kommentare) in der **Anmeldeübersicht** angezeigt.

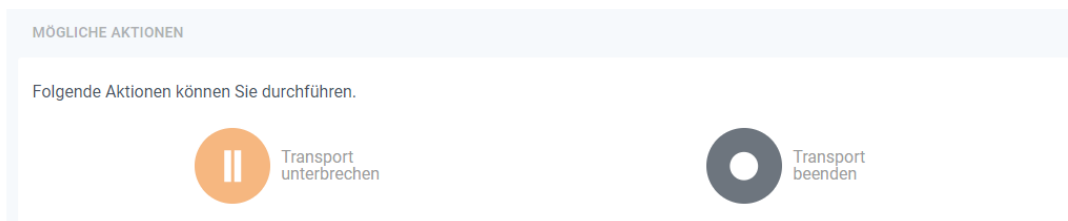
Am Seitenende besteht nun im Abschnitt „**Mögliche Aktionen**“ die Möglichkeit (Abbildung 20), die Anmeldedaten nachträglich zu bearbeiten (Button „Informationen bearbeiten“), die Anmeldung zu stornieren (hierbei wird die Anmeldung **zurückgezogen und alle erfassten Anmeldedaten gehen verloren** – der Transport kann anschließend über die Startseite neu angemeldet werden) oder den **Transport zu starten** (Bekanntgabe des Fahrtantritts – diese ist im Zuge der Anmeldung bei der Nationalen VMZ **verpflichtend vorgeschrieben**).

Abbildung 20: Mögliche Aktionen für angemeldete Transporte



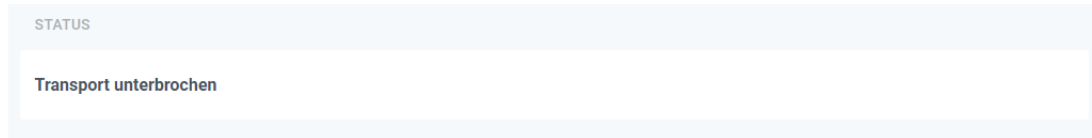
Sobald der Transport gestartet wurde, erscheinen die möglichen Folgeaktionen „**Transport unterbrechen**“ und „**Transport beenden**“ (Abbildung 21).

Abbildung 21: Mögliche Aktionen nach der Bekanntgabe des Fahrtantritts



Die Bekanntgabe einer Transportunterbrechung kann beispielsweise notwendig sein wenn mehrere Fahrten bzw. Fahrabschnitte gleichzeitig angemeldet wurden, wenn eine längere Fahrtpause eingelegt wird oder wenn der Transport abgestellt wurde. Wird der Transport auf den Status „**Transport unterbrechen**“ gesetzt, erscheinen die Folgeoptionen „**Transport fortsetzen**“ und „**Informationen bearbeiten**“. Der **aktuelle Transportstatus** wird dabei stets oben unter dem Header im Abschnitt „**Status**“ angezeigt (siehe Abbildung 22).

Abbildung 22: Aktueller Transportstatus



Hinweis: Eine **Abänderung der Anmeldedaten** über die Funktion „**Informationen bearbeiten**“ ist nur möglich, während sich der Transport in den Status „**Transport angemeldet**“ oder „**Transport unterbrochen**“ befindet – notwendigenfalls ist somit der Status zuvor dementsprechend zu setzen.

Ist die Transportdurchführung am Netz der ASFINAG abgeschlossen, kann der Transport über den Button „**Transport beenden**“ abgemeldet werden (Bekanntgabe des Transportendes – diese ist im Zuge der Anmeldung bei der Nationalen VMZ **verpflichtend vorgeschrieben**). Ist der Transport beendet, so kann die SOTRA-Nr. erneut über die Startseite angemeldet werden – mit Hilfe des persönlichen PIN-Codes ist es dabei auch möglich, die Anmeldedaten der vorherigen Anmeldung **zu übernehmen** und dadurch die Angabe der Transport- und Fahrtdaten **wesentlich zu beschleunigen**.

Hinweis: Sieben Tage nach dem angegebenen voraussichtlichen Fahrtende werden angemeldete Transporte automatisch auf den Status „**Transport beendet**“ gesetzt.

Weitere Hinweise:

- Beim Öffnen einer bestehenden SOTRA-Anmeldung werden die derzeit bekannten Baustellen sowie die aktuellen Verkehrsmeldungen auf der Fahrtroute aktualisiert.
- Sobald ein Transport gestartet wurde, kann die Anmeldung nicht mehr storniert werden.

Weitere Fragen zum Anmeldeportal werden auch in den **Häufig gestellten Fragen** (FAQ) beantwortet – Das FAQ ist online erreichbar unter: <https://sotra.asfinag.at/faq>

Bei technischen Problemen oder sonstigen Rückfragen rund um das Anmeldeportal wenden Sie sich bitte an das **ASFINAG-Service Center** unter 0800 400 12 400 (kostenlos aus AT, DE und CH), *200 (aus dem österreichischen Mobilnetz) oder +43 1 955 12 66 aus allen anderen Ländern.